Bundesamt für Logistik und Mobilität

Folgeantrag B
auf Gewährung einer
Zuwendung für Umweltschutz und Sicherheit 2026
nach der Richtlinie über die Förderung des Umweltschutzes und der Sicherheit in Unternehmen des Güterkraftverkehrs mit schweren Nutzfahrzeugen vom 15. Dezember 2015 in der Fassung der Dritten Änderung vom 17. Februar 2025 (nachfolgend Richtlinie „Umweltschutz und Sicherheit“)

Bundesamt für Logistik und Mobilität
- Förderprogramme –

Anträge sowie Anlagen und Nachreichungen sind ausschließlich auf elektronischem Wege über das eService-Portal zu übermitteln.
Die Übermittlung von Schreiben des Bundesamtes für Logistik und Mobilität erfolgt ausschließlich durch das eService-Portal und somit an die Person, die über den Portalzugang verfügt.
Beachten Sie bitte die Ausfüllhilfe zum Antrag sowie das Merkblatt im eService-Portal.

Der Antrag muss bis zum 31. August 2026 beim Bundesamt für Logistik und Mobilität eingegangen sein.	**Gz.: 8521.3. #XXX** (Bitte angeben, wenn bekannt)
	Antrags-ID des Erstantrags: (Bitte angeben, siehe Bestätigungs-E-Mail vom Erstantrag A 1 bzw. A 2 2026)

Hinweise:
1) In der Förderperiode 2026 können ein Erstantrag A 1 bzw. A 2 und bis zu zwei Folgeanträge B gestellt werden[1]. Hierbei handelt es sich um den **Folgeantrag B**. Mit diesem beantragen Sie lediglich weitere Fördermittel zur Durchführung von Maßnahmen im Rahmen Ihres unternehmensbezogenen Zuwendungshöchstbetrages.
2) Die Maßnahmen sind grundsätzlich innerhalb von fünf Monaten nach Zugang des Zuwendungsbescheids, spätestens jedoch bis zum 31. Dezember 2026 durchzuführen (Bewilligungszeitraum).
3) Der nächste (von Ihnen durchzuführende) Schritt im Verfahren ist der Verwendungsnachweis.
4) Ein Antrag auf Verlängerung des Bewilligungszeitraums muss vor Ablauf dessen schriftlich (möglichst unter Verwendung des Vordrucks „Änderungsmitteilung Umweltschutz und Sicherheit“) beim Bundesamt für Logistik und Mobilität beantragt werden.
5) Mit der/den Maßnahme/n darf erst nach Erlass des Zuwendungsbescheides begonnen werden.[2]

Angaben zur antragstellenden Person			
(1)	**Firmen- oder Unternehmens-bezeichnung bzw. Vorname und Nachname**		
(2)	**Eintragung im Handelsregister**	**Registergericht**	**Registernummer**
(3)	**Abwicklung des Verfahrens**	☐ durch die unter Ziffer (1) genannte antragstellende Person	
		☐ durch die bevollmächtigte Person[3]	
(4)	**Ansprechperson**	**Vorname**	**Nachname**
		Telefon	**E-Mail**

[1] Dabei werden nur die Anträge gezählt, die auch zu einem Zuwendungsbescheid geführt haben.
[2] Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Leistungsvertrags zu werten.
[3] Weitere Angaben zur bevollmächtigten Person sind auf dem Kontrollformular zu erfassen.

Änderungen zum Erstantrag	
(5)	☐ Mir/Uns ist bekannt, dass zuwendungsrelevante Änderungen von Inhalten des Zuwendungsbescheides mitteilungspflichtig sind[4]. Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir diesen Pflichten nachkommen.
Angaben zum Zuwendungsbetrag[5]	
(6)	☐ Ich beabsichtige/Wir beabsichtigen die Durchführung von Maßnahmen im Sinne der Richtlinie „Umweltschutz und Sicherheit“ und beantrage/n hierfür eine Zuwendung in Höhe von Euro.
Erklärungen	
(7)	☐ Dem Antrag ist das unterschriebene Kontrollformular (Pflichtanlage) beigefügt. **Nur mit diesem ist der Antrag vollständig. Die Anträge werden in der Reihenfolge des Eingangs der vollständigen Antragsunterlagen (einschließlich aller evtl. noch erforderlichen Nachweise) bearbeitet.**
(8)	☐ Ich erkläre/Wir erklären, dass die Angaben im Erstantrag und den Anlagen richtig und vollständig sind und ich/wir Änderungen, insbesondere solche, die sich auf die Berechnung oder Auszahlung der Zuwendung auswirken könnten, unverzüglich dem Bundesamt für Logistik und Mobilität mitteile/n. ☐ Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir die Erklärungen unter Ziffer 16 und 17 im Erstantrag A 1 bzw. Ziffer 20 und 21 im Erstantrag A 2 weiterhin verbindlich anerkenne/n.
(9)	Datenschutzhinweis: Die in diesem Antrag einschließlich der jeweiligen Anlagen enthaltenen Daten verarbeitet das Bundesamt für Logistik und Mobilität durch die hierfür zuständigen Beschäftigten nur für die Durchführung Ihres Antragsverfahrens und zur Erstellung anonymisierter Statistiken. Die Bearbeitung und die Entscheidung über Ihren Antrag erfolgt nicht ausschließlich automatisiert nach Maßgabe der hierfür geltenden Rechtsvorschriften (§ 14a, § 15 Absatz 4 Nr. 5 und § 15a Absatz 4 Nr. 4 Güterkraftverkehrsgesetz, der dort genannten EU-Bestimmungen und der Richtlinie „Umweltschutz und Sicherheit“ i. V. m. §§ 23 und 44 der Bundeshaushaltsordnung). Ihre Daten werden gelöscht, sobald die maßgeblichen haushaltsrechtlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind (hier: 10 Jahre nach Abschluss des Zuwendungsverfahrens). Mit Ihrer Unterschrift auf dem Kontrollformular zu diesem Antrag willigen Sie ein, dass das Bundesamt für Logistik und Mobilität Ihre darin enthaltenen personenbezogenen Daten verarbeitet, soweit dies für die Durchführung des Antragsverfahrens einschließlich Rechnungsprüfung erforderlich ist. Sie können die Einwilligung für die Zukunft gegenüber der verantwortlichen Stelle widerrufen. In diesem Fall ist dem Bundesamt für Logistik und Mobilität allerdings eine Weiterbearbeitung Ihres Antrags nicht mehr möglich. Bei Fragen speziell zum Datenschutz einschließlich Ihrer Rechte als betroffene Person können Sie über folgende E-Mail-Adresse Kontakt mit uns aufnehmen: datenschutz@balm.bund.de. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie auch auf der Internetseite des Bundesamtes für Logistik und Mobilität www.balm.bund.de.

[4] Nr. 5 der Allgemeinen Nebenbestimmungen zur Projektförderung - ANBest-P

[5] Der unternehmensbezogene Zuwendungshöchstbetrag ermittelt sich aus dem Fördersatz in Höhe von 2.000 Euro multipliziert mit der Anzahl der förderfähigen schweren Nutzfahrzeuge bis zur Grenze des absoluten Zuwendungshöchstbetrages in Höhe von 33.000 Euro.
Die bewilligte Zuwendung kann innerhalb des Bewilligungszeitraums flexibel und nach Bedarf für Maßnahmen nach der Anlage zu Nummer 2 der Richtlinie „Umweltschutz und Sicherheit“ eingesetzt werden.